

Einwohnergemeinde Höchstetten

Protokoll der ordentlichen Gemeindeversammlung vom Montag, 28. Mai 2018, 20.00 Uhr, Rest. Kreuz, Höchstetten

Publikation:	Anzeiger Kirchberg Nr. 18 vom 3. Mai 2018 sowie durch Bekanntmachung mit der Botschaft in alle Haushaltungen.	
Vorsitz:	Karin Mumenthaler, Gemeindepräsidentin	
Protokoll:	Marina Matic, Gemeindeschreiberin	
Stimmzähler:	Auf Antrag der Vorsitzenden ernannt die Versammlung als Stimmzähler	
	<ul style="list-style-type: none">• Beat Reist• Reto Affolter	
Gäste: (nicht stimmberechtigt)	<ul style="list-style-type: none">• Thomas Sitter, Finanzverwalter• Marina Matic, Gemeindeschreiberin	
Entschuldigungen:	Daniel Luder	
Stimmberechtigt:	Gemäss Stimmregisterabschluss	
	Anzahl stimmberechtigte Männer	104
	Anzahl stimmberechtigte Frauen	112
	Total Stimmberechtigte	216
Anwesende Stimmberechtigte:	(10.19%)	22

Die publizierte Traktandenliste weist auf:

1. Genehmigung der Verwaltungsrechnung 2017
2. Abfallreglement; Genehmigung
3. Feuerwehersatzabgabereglement; Genehmigung
4. Nachkredit Grünabfuhr
5. Ortsplanungsrevision
 - a) Information
 - b) Genehmigung Kredit
6. Orientierungen / Verschiedenes

Das Protokoll der Versammlung vom 27. November 2017 lag 7 Tage nach der Versammlung während 20 Tagen öffentlich auf. Während der Auflage wurden keine Einsprachen eingereicht. Der Gemeinderat genehmigte das Protokoll anschliessend.

Die Unterlagen zu den Traktanden liegen 30 Tage vor der Gemeindeversammlung in der Gemeindeverwaltung Höchstetten öffentlich zur Einsichtnahme auf.

Gegen Versammlungsbeschlüsse kann zudem innert 30 Tagen beim Regierungsstatthalteramt Emmental, Dorfstrasse 21, 3550 Langnau, Beschwerde geführt werden. Verletzungen von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften sind sofort zu rügen.

Alle Stimmberechtigten, die das 18. Altersjahr zurückgelegt und seit 3 Monaten in der Gemeinde Wohnsitz haben, sind zu dieser Versammlung freundlich eingeladen.

Die Abänderung in der Reihenfolge der Traktanden wird nicht verlangt.

1. Genehmigung der Verwaltungsrechnung 2017

Referenten: Karin Mumenthaler und Thomas Sitter

Gemeindepräsidentin Karin Mumenthaler verweist auf die Informationen in der Botschaft und ergänzt, dass sich in der Zwischenzeit Änderungen ergeben haben in der Jahresrechnung und übergibt Thomas Sitter das Wort zur Erläuterung dieses Traktandums in Ergänzung zur Botschaft (*alle Anwesenden haben korrigierte Blätter auf dem Tisch*).

Thomas Sitter erläutert kurz die Korrekturen, welche sich in der Jahresrechnung ergeben haben:

Ergebnisse

Ergebnis Gesamthaushalt Fr. 102'195.35

Ergebnis Allgemeiner Haushalt Fr. 62'625.95

Ergebnis Spezialfinanzierungen (SF) Fr. 39'569.40

SF Feuerwehr	Fr.	6'783.50	
SF Antennen- und Kabelanlagen	Fr.	12'313.20	
SF Abwasserentsorgung	Fr.	21'737.00	
SF Abfallentsorgung	Fr.	-1'326.65	(Korrektur, vorher -9'795.85)
SF Forstwirtschaft	Fr.	62.35	

Eine Korrektur beim Bestand der Abfallmarken, Abfallsäcke und Containerbänder führt zu diesem neuen Resultat.

Ergebnis Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 102'195.35 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 18'000.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt Fr. 84'195.35.

Die Besserstellung des Ergebnisses des Gesamthaushaltes ist auf ein deutlich verbessertes Rechnungsergebnis aus dem Allgemeinen Haushalt zurückzuführen. Wobei auch das Gesamtergebnis der Spezialfinanzierungen besser ausfällt als budgetiert.

Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Das Budget des Allgemeinen Haushaltes sah, infolge der zusätzlichen systembedingten Abschreibungen ein ausgeglichenes Ergebnis vor. Der nun ausgewiesene Ertragsüberschuss von Fr. 62'625.95 kann unter anderem darauf zurückgeführt werden, dass keine zusätzlichen systembedingten Abschreibungen (Minderaufwand Fr. 7'050.00) vorgenommen werden müssen. Die systembedingten Abschreibungen müssen nicht vorgenommen werden, da im Allgemeinen Haushalt keine Investitionen getätigt wurden und daher auch keine Abschreibungen vorgenommen werden müssen.

Spezialfinanzierungen (SF) übergeordnetes Recht

SF Abwasserentsorgung

Die Abwasserentsorgung (Funktion 7201) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 21'737.00 ab. Dies ist eine Besserstellung gegenüber dem Budget von Fr. 11'237.00.

Die Aufwendungen für den Unterhalt, die Nachführung des Leitungskatasters wie auch die Planmässigen Abschreibungen sind tiefer ausgefallen als budgetiert. Mit dem neuen Rechnungslegungsmodell HRM2 werden die Anschlussgebühren in der Erfolgsrechnung (bisher Investitionsrechnung) verbucht. Die Anschlussgebühren müssen als Einlage in den Werterhalt verwendet werden. Diese Beträge können jedoch an den ordentlichen Aufwendungen für die Einlage in den Werterhalt angerechnet werden, was einen entsprechenden Minderaufwand zur Folge hat. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abwasserentsorgung beträgt Fr. 132'474.51 (Bilanz Konto: 29002.01). Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf Fr. 520'491.15 (Bilanz Konto: 29302.01).

SF Abfallentsorgung

Die Abfallentsorgung (Funktion 7301) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1'326.65 ab. Budgetiert war ein ausgeglichenes Resultat.

Die höheren Aufwendungen für Betriebs- und Verbrauchsmaterial können nicht vollumfänglich durch Mehrerträge beim Verkauf von Kehrtrichtsäcken und -marken kompensiert werden.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) ist mit Fr. 4'528.75 bilanziert (Bilanz Konto: 29003.01).

Da die Abfallentsorgung über keine Anlagen verfügt, muss auch kein Werterhalt geführt werden.

Spezialfinanzierungen (SF) Gemeindereglement

SF Feuerwehr

Die Feuerwehr (Funktion 1500) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 6'783.50 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 2'700.00.

Tiefere Beiträge an den Gemeindeverband Koppigen (Gutschrift aus dem Vorjahr) wie auch Mehrerträge bei den Ersatzabgaben sind die Hauptgründe für das bessere Rechnungsergebnis.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Feuerwehr beträgt Fr. 57'954.80 (Bilanz Konto: 29000.01).

SF Antennen- und Kabelanlagen

Die SF Antennen- und Kabelanlagen schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 12'313.20 ab. Gegenüber dem Budget ist dies eine Besserstellung von Fr. 7'513.20.

Die geplanten Investitionen wurden nicht ausgeführt. Daher mussten keine Abschreibungen vorgenommen werden. Der Partneranteil der Quickline ist höher als budgetiert. Dies sind die Hauptgründe für die Besserstellung des Rechnungsergebnisses.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Gemeinschaftsantenne beträgt Fr. 49'431.50 (Bilanz Konto: 29005.01).

SF Forstwirtschaft

In der SF Forstwirtschaft wurde einzig die interne Verzinsung des Eigenkapitals vorgenommen. Ansonsten sind im vergangenen Rechnungsjahr keine Buchungen vorgenommen worden.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Forstwirtschaft beträgt Fr. 25'010.95 (Bilanz Konto: 29006.01).

Investitionsrechnung

Im Budget 2017 waren Investitionen von insgesamt Fr. 322'000.00 eingestellt. Ausgeführt wurde das Projekte Umsetzung GEP (Generelle Entwässerung Planung) der Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung im Umfang von Fr. 154'130.15.

Die Projekte der Antennen- und Kabelanlagen, die Sanierung der Winterhaldenstrasse wie auch die Erneuerung der Strassenbeleuchtung wurden noch nicht in Angriff genommen.

Bilanz

Die Aktiven sind per Ende 2017 mit Fr. 1'134'998.99 bilanziert. Dies ist eine Zunahme von Fr. 78'436.35 gegenüber dem Jahresbeginn. Die flüssigen Mittel belaufen sich auf Fr. 570'008.89, was einer Abnahme von Fr. 100'089.50 entspricht. Die Forderungen (Steuerguthaben, diverse Debitoren) haben um Fr. 35'886.35 zugenommen und betragen nun Fr. 332'846.35. Das Verwaltungsvermögen (Abwasserentsorgung) ist per Ende 2017 mit Fr. 224'791.85 bilanziert.

Bei den Passiven haben die laufenden Verbindlichkeiten um Fr. 42'509.55 abgenommen und sind nun noch mit Fr. 32'097.90 bilanziert. Die Verpflichtungen gegenüber den Spezialfinanzierungen haben insgesamt um Fr. 31'100.20 zugenommen, ebenso die Vorfinanzierung (Werterhalt Abwasserentsorgung), welche um Fr. 30'424.75 angestiegen ist. Der Bilanzüberschuss beläuft sich nach Verbuchung des Ertragsüberschusses der Erfolgsrechnung auf Fr. 298'947.63.

Nachkredite

Total:	Fr.	50'982.60
davon:		
gebunden	Fr	42'721.70
Kompetenz GR	Fr.	8'260.90
Kompetenz GV (noch zu beschliessen)	Fr.	0.00

Gestufte Erfolgsausweise, Gesamthaushalt

		Rechnung 2017	Rechnung 2016
	Betrieblicher Aufwand		
30	Personalaufwand	65'988.10	63'799.90
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	117'106.70	132'714.10
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'857.25	930.60
35	Einlagen Fonds und Spezialfinanzierungen	33'282.00	33'282.00
36	Transferaufwand	672'678.90	593'901.90
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00
	Betrieblicher Aufwand	891'912.95	824'628.50
	Betrieblicher Ertrag		
40	Fiskalertrag	561'352.15	536'962.45
41	Regalien und Konzessionen	12'914.00	12'853.00
42	Entgelte	163'891.45	151'191.90
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00
45	Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen	6'062.25	930.60
46	Transferertrag	234'593.45	180'736.60
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00
	Betrieblicher Ertrag	978'813.30	882'674.55
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	86'900.35	58'046.05
34	Finanzaufwand	4'114.35	5'511.15
44	Finanzertrag	10'940.15	18'526.45
	Ergebnis aus Finanzierung	6'825.80	13'015.30
	Operatives Ergebnis	93'726.15	71'061.35
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	93'726.15	71'061.35
(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)			

0 Allgemeine Verwaltung

Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.
119'744.85	17'751.10	121'150.00	9'100.00	119'386.20	10'439.55
	101'993.75		112'050.00		108'946.65

Der Nettoaufwand liegt um 8.97% unter dem budgetierten Wert. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen zum Budget:

Exekutive (0120)

Die Aufwendungen für die Exekutive (Gemeinderat) sind insgesamt um Fr. 2'176.35 tiefer ausgefallen. Die Mehraufwendungen für Tag- und Sitzungsgelder konnten durch Minderaufwendungen beim Gemeinderatskredit und dem Beitrag an den Gemeindeverband Koppigen (Gutschrift aus dem Vorjahr) kompensiert werden.

Allgemeine Dienste (0220)

Die Löhne des Verwaltungspersonals sind Fr. 4'205.25 höher als budgetiert. Infolge Mutterschaftsurlaub musste eine Stellvertretung angestellt werden. Die Erträge aus der EO (Mutterschaftsentschädigung) sind als Rückerstattungen verbucht.

1 Öffentliche Sicherheit

Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.
41'207.40	31'769.65	34'500.00	20'400.00	48'111.00	22'160.05
	9'437.75		14'100.00		25'950.95

Der Nettoaufwand liegt um 33.07% unter dem budgetierten Wert. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen zum Budget:

Allgemeines Rechtswesen (1400)

Für den ÖREB Kataster (öffentlich-rechtliche Eigentumsbeschränkungen) wurden Fr. 5'800.00 aufgewendet, welche nicht budgetiert waren. Beim Ertrag „Gebühren Bau“ kann ein Mehrertrag von Fr. 6'194.60 aus diversen Baubewilligungsgebühren erzielt werden.

Feuerwehr (1500)

Die Feuerwehr schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 6'783.50 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 2'700.00. Der Beitrag an den Gemeindeverband Koppigen ist, infolge einer Gutschrift auf dem Vorjahr, tiefer ausgefallen. Zudem können Mehrerträge bei den Ersatzabgaben verzeichnet werden.

Zivilschutz (1620)

Die Aufwendungen der periodischen Schutzraumkontrolle des letzten Jahres, konnte im Rechnungsjahr 2017 durch eine Entnahme aus dem Schutzraumersatzabgabefonds ausgeglichen werden.

2 Bildung

Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.
308'041.60	84'342.45	296'000.00	81'800.00	239'526.80	65'135.35
	223'699.15		214'200.00		174'391.45

Der Nettoaufwand liegt um 4.43% über dem budgetierten Wert. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen zum Budget:

Kindergarten (2110)

Die Entschädigung (Gehaltskostenbeitrag) des Kantons Bern ist um Fr. 7'478.75 höher ausgefallen als budgetiert.

Primarstufe (2120)

Der Beitrag an den Gemeindeverband Koppigen ist um Fr. 3'787.75 höher als im Budget vorgesehen. Dies ist auf eine Nachzahlung aus dem Vorjahr zurückzuführen.

Sekundarstufe (2130)

Die Schulgelder für das Gymnasium Burgdorf belaufen sich auf Fr. 16'160.00, welche nicht budgetiert waren. Auch der Beitrag an den Gemeindeverband Koppigen ist höher (Fr. 6'019.05) ausgefallen als budgetiert. Dieser Mehraufwand ist auf eine Nachzahlung aus dem Vorjahr zurückzuführen. Die Entschädigung des Kantons Bern (Gehaltskostenbeitrag) ist um Fr. 3'214.00 tiefer als im Budget vorgesehen.

Musikschule (2140)

Der Gemeindeanteil an die Musikschule Region Burgdorf ist, infolge der geringeren Nachfrage, um Fr. 7'292.65 tiefer ausgefallen.

3 Kultur und Freizeit

Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.
34'679.50	25'127.95	34'600.00	24'400.00	35'538.50	27'223.65
	9'551.55		10'200.00		8'314.85

Der Nettoaufwand liegt um 6.36% unter dem budgetierten Wert. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen zum Budget:

Antennen- und Kabelanlagen (3321)

Die Spezialfinanzierung Antennen- und Kabelanlagen schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 12'313.20 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 4'800.00. Minderaufwendungen für Abschreibungen (die geplanten Investitionen wurden noch nicht ausgeführt) und Mehrerträge aus dem Partneranteil Quicklinde (Fr. 2'315.15) sind die Hauptgründe für das deutliche bessere Jahresergebnis.

Freizeit (3420)

Der Gemeindebeitrag an die Einwohnergemeinde Koppigen für das Schwimmbad ist tiefer ausgefallen als budgetiert. Die Minderaufwendungen betragen Fr. 461.85.

4 Gesundheit

Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.
899.05	0.00	1'650.00	0.00	1'021.00	0.00
	899.05		1'650.00		1'021.00

Der Nettoaufwand liegt um 45.51% unter dem budgetierten Wert. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen zum Budget:

Schulgesundheitsdienst (4330)

Der Beitrag an den Gemeindeverband Koppigen ist tiefer ausgefallen als budgetiert.

Schulzahnpflege (4331)

Auch hier kann festgestellt werden, dass der Beitrag an den Gemeindeverband Koppigen unter dem Budgetwert liegt.

5 Soziale Wohlfahrt

Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.
216'730.10	0.00	221'500.00	0.00	206'300.65	0.00
	216'730.10		221'500.00		206'300.65

Der Nettoaufwand liegt um 2.15% unter dem budgetierten Wert. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen zum Budget:

Ergänzungsleistungen AHV//IV (5320)

Der Gemeindebeitrag an den Lastenausgleich Ergänzungsleistung ist im Rechnungsjahr 2017 um Fr. 2'464.00 tiefer ausgefallen als budgetiert.

Leistungen an das Alter (5350)

Der Gemeindebeitrag an den Altersausflug ist um Fr. 1'001.10 tiefer als budgetiert.

Kinderkrippen und Kinderhorte (5451)

Der Beitrag an die Kindertagesstätte Utzenstorf fällt, infolge geringerer Nachfrage, tiefer (Fr. 3'018.05) aus als budgetiert.

Regionaler Sozialdienst (5796)

Der Gemeindebeitrag an den Sozialdienst Wynigen ist mit Fr. 2'908.65 um insgesamt Fr. 2'691.35 tiefer ausgefallen als budgetiert.

Sozialhilfe (579)

Der Gemeindebeitrag an den Lastenausgleich Sozialhilfe des Kantons Bern ist höher (Fr. 3'801.15) als budgetiert.

6 Verkehr

Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.
26'788.65	2'947.50	40'550.00	2'500.00	42'148.00	5'346.75
	23'841.15		38'050.00		36'801.25

Der Nettoaufwand liegt um 37.34% unter dem budgetierten Wert. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen zum Budget:

Gemeindestrassen (6150)

Die Nettoaufwendungen für die Gemeindestrassen sind insgesamt Fr. 11'808.45 tiefer als im Budget vorgesehen. Tiefere Lohnkosten, Minderaufwendungen für den Unterhalt Strassenbeleuchtung und bedingt durch die nicht ausgeführten Investitionen, kein Abschreibungsaufwand sind die Hauptgründe dafür.

Regionalverkehr (6220)

Der Beitrag an den Gemeindeverband Koppigen (Bürgerbus), fällt infolge einer Gutschrift aus dem Vorjahr um Fr. 1'812.50 tiefer aus als budgetiert.

7 Umwelt und Raumordnung

Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.
120'194.40	109'045.85	117'600.00	108'550.00	112'301.90	103'681.65
	11'148.55		9'050.00		8'620.25

Der Nettoaufwand liegt um 23.19% über dem budgetierten Wert. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen zum Budget:

Abwasserentsorgung (7201)

Die Abwasserentsorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 21'737.00 ab. Gegenüber dem Budget ist dies eine Besserstellung von Fr. 11'237.00. Tiefere Aufwendungen für den Unterhalt, die Nachführung des Leitungskatasters und für die Abschreibungen auf der einen Seite, Mehrerträge bei den Benützungsgebühren auf der anderen Seite, sind die Hauptgründe für das positivere Rechnungsergebnis.

Abfallentsorgung (7301)

Die Abfallentsorgung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1'326.65 ab. Die höheren Aufwendungen für Betriebs- und Verbrauchsmaterial können nicht vollumfänglich durch Mehrerträge beim Verkauf von Kehrriechsäcke und -marken kompensiert werden.

Gewässerverbauungen (7410)

Die Aufwendungen für den Unterhalt Wasserbau (Bachbordmähen) sind höher ausgefallen. Der Mehraufwand beträgt 3'232.00.

8 Volkswirtschaft

Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.
2'823.60	15'260.35	4'100.00	16'150.00	3'205.75	15'885.25
12'436.75		12'050.00		12'679.50	

Der Nettoertrag liegt um 3.21% über dem budgetierten Wert. Aufgrund der finanziell geringen Abweichung von Fr. 386.75 wird auf eine detaillierte Begründung verzichtet.

9 Finanzen und Steuern

Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.
57'345.00	704'835.15	67'450.00	676'200.00	93'683.50	651'351.05
647'490.15		608'750.00		557'667.55	

Der Nettoertrag der Funktion „Finanzen und Steuern“ liegt um 6.36% über dem budgetierten Wert. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen zum Budget:

Gemeindesteuern (9100)

Der Ertrag bei den Einkommenssteuern der natürlichen Personen ist gegenüber dem Vorjahr um Fr. 26'189.60 höher ausgefallen. Im Vergleich zum Budget ist der Ertrag jedoch um Fr. 45'438.65 tiefer. Die Gewinnsteuern der juristischen Personen (Fr. 16'287.80) und auch die Grundstückgewinnsteuern (Fr. 11'860.80) fallen dagegen höher aus als budgetiert.

Finanz- und Lastenausgleich (9300)

Die Gesamterträge aus dem Lastenausgleich des Kantons Bern sind gegenüber dem Budget um Fr. 21'577.00 höher ausgefallen. Der Beitrag für die Mindestausstattung (Fr. 13'008.00) und auch der Disparitätenabbau (Fr. 8'943.00) sind höher als budgetiert.

Nicht aufgeteilte Posten (9900)

Die im Budget vorgesehenen zusätzlichen Abschreibungen müssen, infolge der fehlenden Investitionen im Allgemeinen Haushalt nicht vorgenommen werden. Dies bedeutet einen Minderaufwand von Fr. 7'050.00.

Nachkreditabelle, über Fr. 1'000.00

KONTO	BEZEICHNUNG	BUDGET	RECHNUNG	ÜBER- SCHREITUNG	NACHKREDITE		BEGRÜNDUNG
					gebunden	Kompetenz GR/GV	
	Total	395'700.00	446'682.60	59'451.80	51'190.90	8'260.90	
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG						
0120.3000.02	Löhne, Tag- /Sitzungsgelder Gemeinderat	6'800.00	8'454.40	1'654.40	1'654.40		höherer Aufwand für Sitzungen ausserhalb der Gemeinde
0220.3010.01	Löhne Verwaltungspersonal	41'100.00	45'305.25	4'205.25	4'205.25		Mehrkosten infolge Stellvertretung Mutterschaftsurlaub
0290.3120.01	Ver- und Entsorgung Liegenschaft	2'000.00	3'194.05	1'194.05	1'194.05		Erhöhter Energiebedarf, Aufwand analog Vorjahr
1	Öffentliche Sicherheit						
1400.3132.02	Nachführung Vermessungswerk	11'000.00	16'028.90	5'028.90		5'028.90	Mehrkosten infolge ÖREB Kataster
2	BILDUNG						
2110.3632.01	Beitrag Gemeindeverband Koppigen	18'700.00	20'153.35	1'453.35	1'453.35		Nachforderung Gdeverband für das Jahr 2016
2120.3632.01	Beitrag Gemeindeverband Koppigen	107'700.00	111'487.75	3'787.75	3'787.75		Nachforderung Gdeverband für das Jahr 2016
2130.3612.05	Schulgelder anderer Gemeinden	0.00	16'160.00	16'160.00	16'160.00		Schulgelder für Gymnasium Burgdorf
2130.3632.01	Beitrag Gemeindeverband Koppigen	60'500.00	66'519.05	6'019.05	6'019.05		Nachforderung Gdeverband für das Jahr 2016
5	SOZIALE WOHLFAHRT						
5799.3611.03	Lastenausgleich Sozialhilfe	141'400.00	145'201.15	3'801.15	3'801.15		höhere Beiträge an den Kanton Bern
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG						
7301.3101.01	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	5'500.00	9'946.700	4'446.70	4'446.70		Einkauf Containerbänder
7410.3142.01	Unterhalt Wasserbau	1'000.00	4'232.00	3'232.00		3'232.00	Höherer Aufwand infolge Bachbordmähen

ANTRAG DER EXEKUTIVE, GENEHMIGUNG

Gemäss Art. 71 GV (170.111) verabschiedet der Gemeinderat die Jahresrechnung 2017 der Einwohnergemeinde Höchstetten:

ERFOLGSRECHNUNG	Aufwand Gesamthaushalt	Fr.	887'558.10
	Ertrag Gesamthaushalt	Fr.	989'753.45
	Ertragsüberschuss	Fr.	102'195.35

davon

Aufwand Allgemeiner Haushalt	Fr.	779'057.75
Ertrag Allgemeiner Haushalt	Fr.	841'683.70
Ertragsüberschuss	Fr.	62'625.95

Aufwand Feuerwehr	Fr.	10'546.75
Ertrag Feuerwehr	Fr.	17'330.25
Ertragsüberschuss	Fr.	6'783.50

Aufwand Antennenanlage	Fr.	12'814.75
Ertrag Antennenanlag	Fr.	25'127.95
Ertragsüberschuss	Fr.	12'313.20

Aufwand Abwasserentsorgung	Fr.	61'538.05
Ertrag Abwasserentsorgung	Fr.	83'275.05
Ertragsüberschuss	Fr.	21'737.00

Aufwand Abfall	Fr.	23'600.80
Ertrag Abfall	Fr.	22'274.15
Aufwandüberschuss	Fr.	1'326.65

Aufwand Forstwirtschaft	Fr.	0.00
Ertrag Forstwirtschaft	Fr.	62.35
Ertragsüberschuss	Fr.	62.35

INVESTITIONSRECHNUNG	Ausgaben	Fr.	154'130.15
	Einnahmen	Fr.	0.00
	Nettoinvestitionen	Fr.	154'130.15

Thomas Sitter übergibt das Wort wieder an die Vorsitzende.

Diskussion: Keine Diskussion genützt.

Es werden keine weiteren Wortmeldungen gewünscht.

Die Vorsitzende informiert, dass die Rechnungsprüfungskommission die Rechnung 2017 eingehend geprüft und für richtig befunden hat. Sie beantragt der Einwohnergemeindeversammlung diese zur Genehmigung.

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat von Höchstetten hat die vorliegende Jahresrechnung mit allen Bestandteilen an seiner Sitzung vom 26. April 2018 beschlossen und beantragt der Gemeindeversammlung:

- **Genehmigung der Jahresrechnung 2017 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 102'125.35.**

Abstimmung:

Die Rechnung 2017 wird **einstimmig** genehmigt.

2. Abfallreglement; Genehmigung

Referentin: Karin Mumenthaler

Gemeindepräsidentin Karin Mumenthaler verweist auf die Informationen in der Botschaft.

Die Grünabfuhr wurde eingeführt, da der Häckseldienst teurer geworden wäre und deshalb hat man andere Optionen gesucht. Mit der Grünabfuhr werden mehr Bedürfnisse abgedeckt, als mit dem Häckseldienst. Diese Einführung macht eine Anpassung im Abfallreglement nötig.

Diskussion: Keine Diskussion genützt.

Es werden keine weiteren Wortmeldungen gewünscht.

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat von Höchstetten beantragt der Gemeindeversammlung:

- **Genehmigung Abfallreglement mit den dazugehörenden Tarifen.**

Abstimmung:

Das Abfallreglement mit den dazugehörenden Tarifen wird **einstimmig** genehmigt.

3. Feuerwehersatzabgabereglement; Genehmigung

Referenten: Karin Mumenthaler

Gemeindepräsidentin Karin Mumenthaler verweist auf die Informationen in der Botschaft.

Bei einer einseitigen Spezialfinanzierung besteht die Möglichkeit, die Feuerwehr durch Steuergelder zu finanzieren.

Bei der zweiseitigen Spezialfinanzierung ist die Finanzierung nur durch Ersatzabgaben möglich.

Der Gemeinderat Höchstetten empfiehlt die zweiseitige Spezialfinanzierung.

Diskussion: Keine Diskussion genützt.

Es werden keine weiteren Wortmeldungen gewünscht.

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat von Höchstetten beantragt der Gemeindeversammlung:

- **Genehmigung der Anpassung Feuerwehersatzabgabereglement.**

Abstimmung:

Das Feuerwehersatzabgabereglement mit der nötigen Anpassung wird **einstimmig** genehmigt.

4. Nachkredit Grünabfuhr

Referenten: Karin Mumenthaler

Gemeindepräsidentin Karin Mumenthaler verweist auf die Informationen in der Botschaft.

In der Budgetphase wussten wir noch nicht, dass es diese Grünabfuhr geben wird. Firma Gast hat eine Offerte eingereicht für Fr. 9'200.00. Diese Summe übersteigt jedoch die Befugnis vom Gemeinderat.

Diskussion: Keine Diskussion genützt.

Es werden keine weiteren Wortmeldungen gewünscht.

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat von Höchstetten beantragt der Gemeindeversammlung:

- **Genehmigung Kredit Fr. 9'200.00 für die Grünabfuhr.**

Abstimmung:

Der Kredit von Fr. 9'200.00 für die Grünabfuhr wird **einstimmig** genehmigt.

5. Ortsplanungsrevision

a) Information

Referenten:

Karin Mumenthaler / Walter Stucki

Gemeindepräsidentin Karin Mumenthaler verweist auf die Informationen in der Botschaft und übergibt das Wort an Walter Stucki.

Walter Stucki: Warum wollen wir überhaupt eine Ortsplanungsrevision in Angriff nehmen? Die letzte fand im Jahr 2009 statt. Bis im Jahre 2020 müssen alle kommunalen Baureglemente des Kantons der BMBV angepasst werden. Die Gewässerräume sind bis Ende 2018 für alle Gewässer auszuscheiden und verbindlich festzulegen. Für diese beiden Sachen würde eine Teilrevision reichen. Da es aber bereits 10 Jahre her ist seit der letzten Revision, wird eine ganze Ortsplanungsrevision bevorzugt. Bei einer Gesamtrevision stehen die Überprüfung der bestehenden Reserven sowie die Beurteilung der überbauten Gebiete auf ihre Verdichtungspotentiale im Zentrum.

Diskussion:

Thomas Weinmann: Werden wir informiert, wo genau die Gewässer ausgeschieden werden? Wie der Verlauf ist?

Walter Stucki: Ja. Es wird eine Konsolidierungsphase mit der Mitwirkung eingeleitet werden. Alle Einwohner werden informiert werden seitens Publikation und Auflage.

b) Genehmigung Kredit

Referentin:

Karin Mumenthaler

Gemeindepräsidentin Karin Mumenthaler verweist auf die Informationen in der Botschaft.

Diskussion: Keine Diskussion genützt.

Es werden keine weiteren Wortmeldungen gewünscht.

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat Höchstetten beantragt der Gemeindeversammlung:

- **Genehmigung Kredit Fr. 40'000.00 für die Ortsplanungsrevision.**

Abstimmung:

Der Kredit von Fr. 40'000.00 für die Ortsplanungsrevision wird **einstimmig** genehmigt.

6. Orientierungen / Verschiedenes

Badi Abonnemente

K. Mumenthaler

Wie alle Jahre werden auch dieses Jahr wieder Saisonabos aufgelegt. Der Erste, der es verlangt, kann profitieren, d.h. jeder Betriebsgemeinde wird pro Tag ein Abonnement gratis abgegeben.

Wahl- und Abstimmungszeiten

K. Mumenthaler

Alle Information dazu habt ihr in der Botschaft. Das Wahl- und Abstimmungslokal im Schulhaus Hellsau ist am Abstimmungs-Sonntag von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet. Abstimmungsunterlagen, welche nicht frankiert werden, bitte in den Gemeindebriefkasten werfen. Es ist schon öfters vorgekommen, dass die Abstimmungsunterlagen nicht in den Gemeindebriefkasten geworfen wurden, sondern in den Postbriefkasten. Die Gemeinde musste dann das Porto übernehmen.

Jugendarbeit

K. Mumenthaler

Aktuell besteht noch ein Leistungsvertrag mit dem JAF Fraubrunnen. Dieser endet per 31.12.2018 da der Verein aufgelöst wird. Alle Gemeinden im Gemeindeverband wollen auch in Zukunft eine Jugendarbeit und somit hat man sich als neuen Anbieter für das Jugendwerk Münchenbuchsee entschieden. Die neuen Verträge ab 1. Januar 2019 werden momentan ausgearbeitet.

Homepage

K. Mumenthaler

Die neue Homepage ist im Schlusspurt. Im Sommer 2018 wird diese dann aufgeschaltet werden. Das genaue Datum ist noch nicht bekannt. Vielen Dank an Gertschen Francois für die neuen Fotos welche er für die Homepage gemacht hat.

Archivaufräumung

K. Mumenthaler

An der Überprüfung der beiden Gemeinden Höchstetten und Hellsau durch das Regierungsstatthalteramt wurde das Archiv bemängelt. Nun wird die ganze Angelegenheit mit Hellsau zusammen, in Angriff genommen, damit es bei der nächsten Überprüfung standhalten kann.

Zukünftige Termine:

Schulliegenschaftensammlung: 5. Juni 2018

1. August-Feier

Herbstfest Höchstetten und Hellsau: 1.&2. September 2018

Nächste Gemeindeversammlung: 26. November 2018

Beat Studer: Kann man ein Fahrverbot für Auswärtige erteilen für die Strasse hinten am bach?

Karin Mumenthaler: Es ist mir nicht bekannt, wie die Vorgehensweise ist zur Erteilung von einem Fahrverbot und was es alles dazu bedarf. Wir nehmen dies so entgegen und werden dies abklären.

Die Vorsitzende fragt nach, ob noch jemand das Wort wünscht.

Es werden keine Wortmeldungen gewünscht.

Die Vorsitzende dankt den Anwesenden für den Besuch der Gemeindeversammlung. Ein weiterer Dank geht an die neue Wirtin Manuela Wyss für ihre Gastfreundschaft.

Allen noch einen schönen Sommer und einen schönen Abend.

Schluss: 20.30 Uhr

Die Vorsitzende:

Sig.

Karin Mumenthaler, Gemeindepräsidentin

Die Sekretärin:

Sig.

Marina Matic, Gemeindeschreiberin